



# Protokoll der Generalversammlung

## vom Montag, 22. Januar 2018 im Kurhaus Flühi

### Traktanden:

1. Begrüssung
2. Protokoll der Generalversammlung vom 23. Januar 2017
3. Jahresbericht der Präsidentin
4. Jahresrechnung, Revisorenbericht, sowie Entlastung des Vorstandes
5. Worte der theologischen Begleitung
6. Mutationen
7. Ausblicke
8. Anträge
9. Verschiedenes

### 1. Begrüssung

„Es ist Zeit, das vergangene Vereinsjahr hinter sich zu lassen und die Spuren für das neue Jahr zu legen.“

Mit diesen Worten begrüsst die Präsidentin alle anwesenden Vereinsmitglieder und Vorstandsmitglieder, alle ehemaligen Präsidentinnen und unsere theologische Begleitung Urs Corradini. Einen besonderen Gruss geht an Vroni Thalman, Sozialvorsteherin und Kantonsratspräsidentin sowie an Bethli Bucher, welche Fotos von der Versammlung macht.

Das Tischgebet wird von Hedi Schmid, Wald 1, gesprochen.

Das Essen aus der Kurhausküche wird pünktlich serviert.

Bevor mit dem geschäftlichen Teil gestartet wird, bedankt sich Claudia Tanner beim Kurhaus- Team für das Tischen und die Blumendekoration sowie für das Essen, damit wir die Generalversammlung 2018 gestärkt in Angriff nehmen können.

Die Präsidentin stellt fest, dass die Einladung mit der Traktandenliste rechtzeitig verschickt wurde. Die Traktandenliste wird einstimmig von der Versammlung genehmigt.

Entschuldigt haben sich 28 Mitglieder:

Silvia Küng-Wicki  
Rebekka Pfister-Christener  
Hedi Tanner-Wicki  
Heidi Bieri-Schärli  
Erika Wicki-Emmenegger  
Josette Bucher-Müller  
Marie-Theres Emmenegger-Emmenegger  
Theres Freiburghaus-Hottiger  
Anna Felder-Bucher  
Ruth Emmenegger-Burch  
Maria Röösl-Limacher  
Erika Emmenegger-Bieri  
Susanne Schnyder-Schnider  
Christine Schnider-Tschanz

Fränzi Wicki-Lötscher  
Lisbeth Schmid-Theiler  
Ursula Felder-Schmidiger  
Kathrin Bucher-Steffen  
Schosi Fuchs-Bachmann  
Dorli Bieri-Schmid  
Sabine Wermelinger-Lötscher  
Anita Schmid-Emmenegger  
Andrea Felder  
Romy Bieri-Lipp  
Janine Distel-Ruf  
Claudia Emmenegger-Felder  
Barbara Schnider-Grossmann  
Marina Emmenegger-Emmenegger

Als Stimmzählerinnen werden Marlis Emmenegger-Risi und Alexandra Felder-Bieri einstimmig gewählt.

Das Protokoll und den Zeitungsbericht schreibt von Amtes wegen die Aktuarin Iris Schnider.

Anwesend sind 87 Frauen und Urs Corradini.

## **2. Protokoll der letzten Generalversammlung vom 23. Januar 2017**

Das Protokoll der letzten Generalversammlung vom 23. Januar 2017 wurde zum Nachlesen auf der Homepage [www.frauengemeinschaftfluehli.ch](http://www.frauengemeinschaftfluehli.ch) publiziert und zusätzlich auf den Tischen verteilt. Somit verzichtet man auf das Verlesen.

Die Stimmzählerinnen der letzten Generalversammlung haben das Protokoll gelesen, für richtig befunden und unterschrieben.

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

Die Präsidentin bedankt sich bei der zurückgetretenen Aktuarin Irene Schnider für das ausführliche Verfassen des Protokolls der Generalversammlung 2017.

## **3. Jahresbericht der Präsidentin**

Mit einer abwechslungsreichen Fotoshow blickt die Präsidentin auf die verschiedenen Aktivitäten, Ausflüge und kirchlichen Anlässe zurück, welche alle durchgeführt werden konnten.

Die Vize-Präsidentin, Cornelia Kunz, lässt über den Jahresbericht abstimmen, welcher einstimmig genehmigt und mit Applaus verdankt wird.

## **4. Jahresrechnung, Revisorenbericht und Entlastung des Vorstandes**

Die Kassierin Carmela Fallegger berichtet über die Jahresrechnung. Das Vereinsvermögen beträgt per 31.12.2017 Fr. 13'324.90. Das ergibt eine Vermögensabnahme von Fr. 316.55.

Die Rechnungsrevisorinnen Daniela Frei und Erna Rösli haben die Jahresrechnung vorgängig geprüft und für korrekt erklärt.

Erna Rösli verliest den Revisorenbericht und dankt Carmela Fallegger für die sauber geführte Buchhaltung.

Die Versammlung genehmigt die Rechnung einstimmig und entlastet somit den Vorstand.

## **5. Worte der theologischen Begleitung**

Der theologische Begleiter Urs Corradini dankt den Vorstandsfrauen und allen, die sich in der Frauengemeinschaft engagieren. Er stellt ihren Einsatz in den Kontext des Evangeliums, das am Vortag im Gottesdienst gelesen wurde. Darin sucht Jesus nicht nur Mitarbeiter (Apostel bzw. Mitarbeitende im kirchlichen Dienst), sondern Nachfolger: Männer und Frauen, die weiterführen, was er gemacht hat, nämlich sich für Arme, Kleine, Alte, Trauernde etc. einsetzen. Hier sind alle angesprochen. In der Frauengemeinschaft ist das ein wichtiger Teil des Engagements.

Mit einem Augenzwinkern stellt Urs Corradini fest, dass das Durchschnittsalter der anwesenden Frauen um einiges tiefer als das der Gottesdienstbesucher sei.

In einer Schweigeminute wird den drei verstorbenen Mitgliedern gedacht.  
Margrith Felder-Koch  
Marlis Lötscher-Zemp  
Martina Koch

## **6. Mutationen**

Auf die GV 2018 sind gleich sechs Mutationen eingegangen.

Silvia Bieri-Müller, Wilegg 1  
Daniela Felder, Schöpfheim  
Romy Furrer-Tschabold, Rohrigmoos 8  
Martha Stalder-Emmenegger, Salzbühlstrasse 18  
Rosmarie Vogel-Vogel, Steinibächli 1  
Regula Vogel-Sidler, Küblisbühlegg

Erfreulicherweise können wir fünf Frauen die Mitgliedschaft anbieten.

Angelika Emmenegger-Bucher, Bunihus  
Hanni Vogel, Bleike  
Andrea Felder, Glashütten 2  
Anna Felder-Bucher, Bunihus 4  
Theres Freiburghaus-Hottiger, Sörenberg

**Zeit  
die wir uns nehmen,  
ist Zeit,  
die uns etwas gibt.**  
Ernst Ferstl

Nebst einem kräftigen Applaus und den Statuten erhalten die Frauen einen „Döreschnuufi-Tee“ vom Zyberliland Romoos, um bei einem Anlass der Frauengemeinschaft einmal eine Pause vom Alltag zu machen.

Neu zählt die Frauengemeinschaft 221 Mitglieder.

## **7. Ausblicke**

Die Präsidentin stellt den Frauen mit Fotos das neue Jahresprogramm 2018 vor und hofft auf viele interessante und bewegende Begegnungen.

Einmal mehr hat Maja Felder das neue Jahresprogramm gestaltet.

## **8. Anträge**

Es sind keine Anträge beim Vorstand eingegangen.

## 9. Verschiedenes

- Rebekka Pfister hat während zwei Jahren die Zwergen- Stube geleitet. Aus privaten Gründen wird sie sich anders orientieren und gibt das Amt weiter. Rebekka erhält das Dossier „Freiwillig Engagiert“ und natürlich auch ein kleines Geschenk.  
Mit Corina Distel, Rahel Emmenegger und Manuela Schmidiger konnten drei junge, motivierte Mütter gefunden werden, welche die Zwerg- Stube weiter organisieren und durchführen. Sie erhalten ebenfalls einen „Döreschnuufi-Tee“ von der Präsidentin.
- Mit der „stille Freundin“ werden interessierte Frauen auch dieses Jahr wieder überrascht. Claudia Tanner bittet die Frauen, die „stille Freundin“ aber auch aufzulösen.
- Vroni Thalmann, Sozialvorsteherin und Kantonsratspräsidentin, ergreift das Wort und bedankt sich im Namen der Gemeinde für das grosse Engagement der Frauengemeinschaft im Waldemmental, sowie für die grossartige Unterstützung an ihrem Empfang als Kantonsratspräsidentin.  
Gerne weist sie darauf hin, dass auch sie Hilfe anbieten kann- man muss sie nur anfordern und auch annehmen! Nicht nur übers Sozialamt sondern auch mit Gesuchen an diverse Institutionen, wie Winterhilfe im Kanton Luzern, zweimal Weihnachten, Weihnachtsaktion der Luzerner Zeitung, Stiftungen, Pestalozzi, usw. kann sie Unterstützung anfordern. Wer lieber nicht zu ihr wolle, könne auch beim Sozialen Beratungszentrum in Schüpfheim anklopfen.

Der vorweihnachtliche Besuch im WPZ in Schüpfheim mit der Mundharmonika Gruppe „Arnika“ bedeute ihr sehr viel. Die Begegnungen mit den Bewohnern, Angehörigen und dem Personal ist eine Bereicherung und allen nur wärmstens zu empfehlen.

Diesen Worten schliesst sich Claudia Tanner an und weisst nochmals darauf hin, dass die Kantonsratspräsidentin ein Mitglied von uns ist- welche Ehre für die Frauengemeinschaft Flühli!

Die Präsidentin bedankt sich bei allen Tombolaspenderinnen für die grosszügige Unterstützung, welche die Frauengemeinschaft jährlich von Privatpersonen und Firmen innerhalb der Gemeinde, im Kanton, ja sogar schweizweit erhält.

Als Dank für das treue Mitmachen wird der Versammlung noch eine Kaffeerunde offeriert.

Die Präsidentin schliesst die Generalversammlung und wünscht allen ein gutes Heimkommen.

Flühli, den 22. Januar 2018

Die Aktuarin  
Iris Schnider

Iris Schnider

Alexandra Felder

Marlis Emmenegger